

Sportvereine in Thüringen: Wartelisten und Sanierungsnotstand!

Thüringer Sportvereine kämpfen mit Raum- und Personalmangel, während die Nachfrage nach Kindersportangeboten steigt.



Erfurt, Deutschland - In Thüringen brodelt es im Kinder- und Jugendsport! Die Sportvereine stehen vor einem gewaltigen Problem: Die Nachfrage nach Sportangeboten für Kinder übersteigt bei weitem das Angebot. „Die Wartelisten wachsen, während die Plätze schwinden“, warnt Silvia Otto vom Landessportbund Thüringen (LSB). Mit über 17.700 angemeldeten Kindern bis sechs Jahren in diesem Jahr wird ein Rekord nach dem anderen gebrochen. Doch die Vereine können nicht mithalten!

Die Gründe für diese Krise sind alarmierend: Ein akuter Mangel an ehrenamtlichen Übungsleitern und marode Sportstätten, die dringend saniert werden müssen. „In Erfurt ist die Lage

besonders angespannt“, erklärt Otto. Der Geschäftsführer des MTV 1860 Erfurt, Stephan Dunkel, beschreibt die Situation als „Lotteriespiel“: „Wir können neue Mitglieder nicht aufnehmen, obwohl täglich Anfragen von Eltern eingehen. Die Hallen sind bis zum letzten Platz belegt!“ Die Hoffnung auf neue Sporthallen in den kommenden Jahren könnte ein Lichtblick sein, doch die Herausforderungen bleiben bestehen.

Die Suche nach Übungsleitern wird zur Herausforderung

Die Suche nach engagierten Übungsleitern gestaltet sich schwierig. Während für einzelne Veranstaltungen genügend Freiwillige zur Verfügung stehen, scheuen viele eine langfristige Verpflichtung. „Das ist ein wachsendes Problem“, sagt Dunkel. Auch im Weimarer Cheer- und Fitness-Club ist der Mangel an Übungsleitern spürbar. „Die Gruppen sind voll, und Chancen auf einen Einstieg gibt es nur selten“, berichtet Vorstandsmitglied Sandra Hoengen-Kluss. Trotz der Kooperation mit der Stadt Weimar bleibt der Trainerengpass ein unüberwindbares Hindernis.

Die Situation an der Universität Erfurt ist nicht besser. Die Sanierung der Vierfelderhalle hat das Angebot stark eingeschränkt. „Wir hoffen, dass wir bald wieder mehr machen können“, sagt Vereinspräsident Jens Panse. Die Sportstudenten helfen zwar als Übungsleiter, doch ihre Verfügbarkeit ist oft nur temporär. Der Landessportbund fordert eine Stärkung des Ehrenamts und mehr Wertschätzung für die Engagierten, damit möglichst viele Kinder die Chance auf Sport erhalten. Die Uhr tickt, und die Zeit drängt!

Details	
Ursache	Raum- und Personalmangel
Ort	Erfurt, Deutschland
Quellen	• www.sueddeutsche.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at